

Das Organisationsteam und die zahlreichen Helfer von Triathlon Karlsfeld heißen euch am 20.07.2025 herzlich in Karlsfeld willkommen und wünschen euch einen fairen und unfallfreien Wettkampf!

DTU- Genehmigungsnummer 02-25-01-06125

1. Registrierung / Ausgabe der Startunterlagen

Samstag, 19.07.: 15:00 – 17:00 Uhr
 Sonntag, 20.07.: 06:30 – 08:00 Uhr

Startgebühren:	Bis 01.04.	Bis 01.06.	Bis 13.07.
Volksdistanz (0,5 / 26 / 5 km)	55 €	60 €	65 €
Kurzdistanz (1,5 / 46 / 10 km)	67 €	74 €	81 €

Wer keinen Startpass eines zugelassenen Triathlonverbandes besitzt, muss auf der **Kurzdistanz** eine Tageslizenz von 20,- Euro erwerben (Beschlussstand BTV 2022). Diese Gebühr wird in der Regel bereits mit dem Startgeld eingezogen. Auf der Volksdistanz sind kein Startpass oder Tageslizenz erforderlich.

Das Wettkampfbüro mit der Startunterlagenausgabe befindet sich in der Tennishalle des TSV Eintracht Karlsfeld in 85757 Karlsfeld, Jahnstraße 15 (roter Kreis im Lageplan). Der Zutritt ist den Athleten ausschließlich über den Parkplatz links vom Haupteingang des TSV Eintracht Karlsfeld möglich. Der Zugang ist ausgeschildert.



Link zum Standort:
[Startnummernausgabe](#)

Zur Registrierung / Abholung der Startunterlagen sind mitzubringen:

- amtlicher Lichtbildausweis zur Legitimation
- gültiger Startpass für die Kurzdistanz

Ohne Legitimation keine Ausgabe der Startunterlagen!

Bei Abholung durch Dritte sind eine Vollmacht sowie Ausweiskopien des Starters & Abholers erforderlich!

Die Vollmacht findet ihr auf unserer Webseite.



Zeitmessung

Die Zeitmessung beim Karlsfelder Triathlon erfolgt ausschließlich mit einem Zeitnahmechip. Jeder Teilnehmer bekommt mit den Startunterlagen seinen persönlichen Leihchip. Dieser ist mit dem beiliegenden Klettband am Fußgelenk zu befestigen.

Bei Abholung der Räder nach dem Wettkampf wird der Zeitnahmechip am Ausgang der Wechselzone zurückgegeben. Wird der Chip nicht zurückgegeben, wird eine Gebühr von 10,- Euro vom bei der Registrierung angegebenen Bankkonto eingezogen.

Ohne Chip gibt es keine Zeitnahme! Jeder Teilnehmer ist selbst verantwortlich, dass seine Zeiten ordnungsgemäß gemessen werden können.

Anmeldung

Die Anmeldung ist über unsere Homepage möglich.

Die Online-Anmeldung wird am 13.07. bzw. bei Erreichen der max. Teilnehmeranzahl geschlossen.

Falls Restplätze verfügbar sind, werden diese am 19.07. von 15:00 – 17:00 Uhr sowie am 20.07. von 06:30 Uhr – 08:00 Uhr vergeben. Die Startgebühr plus 5€ Nachmeldegebühr müssen vor Ort bar beglichen werden.

Um- oder Abmeldungen

Ist ein(e) Teilnehmer(in) verhindert, verletzt oder anderweitig nicht in der Lage an der Veranstaltung teilzunehmen, kann ein(e) Ersatzteilnehmer(in) benannt werden. Eine Erstattung des Startgeldes ist grundsätzlich nicht möglich. Wir weisen der Form halber darauf hin, dass der/die Ersatzteilnehmer(in) in vollem Umfang in die Rechte und Pflichten des ursprünglichen Teilnehmers eintritt und somit auch den vom ursprünglichen Teilnehmer mit der Anmeldung zugestimmten Haftungsausschluss anerkennt.

Das online An- und Ummeldeformular findet ihr auf unserer Webseite.

-

Ummeldungen werden vorab über die Athletenbetreuung vorgenommen bis 13.07., oder in Ausnahmefällen vor Ort am Samstag zu den Zeiten der Startnummernausgabe. Hierzu ist das Ummeldeformular ausgefüllt und von beiden Partnern unterschrieben inkl. beider Ausweiskopien vorzulegen. Die Ummeldegebühr in Höhe von 5€ muss vor Ort bar beglichen werden.

- Ummeldungen sind grundsätzlich nur in der gebuchten Distanz zulässig.
- Am Sonntag, den 20.07. können keine Ummeldungen mehr angenommen werden.
- Eine kostenfreie Abmeldung ist nicht möglich.



2. Rad Check-In / Wechselzone

Der Check-In zur Wechselzone für Athleten der Kurz- und Volksdistanz erfolgt am Sonntag den 20.07. von 06:45 – 8:15 Uhr.

Im Ausnahmefall: Kann der Check-In durch den Veranstalter/Einsatzleiter durchgeführt werden, diesbezüglich ist Kontakt mit der Wettkampfleitung aufzunehmen.

Es besteht kein Anspruch auf eine Wettkampfteilnahme nach der regulären Schließung der Wechselzone, die Zeiten laut Ausschreibung sind bindend.

Die Aufkleber mit deiner Startnummer müssen am Fahrrad sowie am Helm angebracht werden. Der große Aufkleber wird entweder an der Sattelstütze (o.ä.) in Fahrtrichtung von links sichtbar befestigt. Die kleinen Aufkleber bitte auf der linken Seite deines Helms sowie an der Vorderseite anbringen. Die Startnummer und die darauf befindlichen Sponsoren müssen gut lesbar sein und dürfen nicht verändert werden. Das Tragen eines Startnummernbandes ist empfehlenswert, da die Startnummer beim Radfahren hinten und beim Laufen vorne getragen werden muss.

Der Check-In erfolgt über den kleinen Parkplatz gegenüber dem Stadiontor.

Es wird eine Eincheckschleuse mit mehreren Kanälen geben, die ab 06:45 Uhr geöffnet ist.

Die Räder, Radnummern und Helme werden beim Einchecken in die Wechselzone kontrolliert.

Rad- und Laufbekleidung sowie weitere Gegenstände (Radschuhe, Laufschuhe, Brille usw.) werden am Rad abgelegt. Sperriges Gepäck, welches zum Wettkampf nicht erforderlich ist, muss außerhalb des Abstellbereiches der Räder sowie außerhalb der Laufwege deponiert werden. Diese Abstellflächen befinden sich innerhalb der Wechselzone hinter den Sitzbänken parallel zur Kunstrasenfläche.

Der Kinnriemen des Helmes muss bei Ablage am Rad vor dem Start geöffnet sein.

Die Radschuhe müssen sich neben dem Rad am Boden befinden und dürfen in der Wechselzone nicht an den Pedalen eingeklickt sein!

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitte den Helm beim Einchecken aufsetzen und den Kinnriemen schließen. Es wird nur mehr der richtige Sitz des Helms kontrolliert!

Jeder Teilnehmer ist für die technische Sicherheit seiner Ausrüstung selbst verantwortlich und hat darauf zu achten, dass sie den Regeln entspricht.

Entspricht die Wettkampfausrüstung nicht den Vorgaben der Sportordnung, kann nicht gestartet werden. Siehe: [Die Sportordnung der Deutschen Triathlon Union e.V. \(SpO\) – Ausgabe 2025 | Deutsche Triathlon Union](#)

Erfahrungsgemäß ist gegen Ende des Eincheckens mit Gedränge zu rechnen, stellt euch also rechtzeitig an. Das Ende des Check-In ist um 08:15 Uhr. **Die Wechselzone muss von allen Athleten spätestens um 08:45 Uhr verlassen sein.** Die Athleten der Volksdistanz können sich bis 10:10 Uhr auf dem Kunstrasenplatz neben der Wechselzone aufhalten. Ein Zugang zu den Rädern ist nicht mehr möglich.

Der Zutritt zur Wechselzone ist ausschließlich registrierten Athleten, Wettkampffunktionären, Rettungs- und Sicherheitskräften, vom Veranstalter akkreditierten Medienvertretern und dem Wechselzonenpersonal gestattet!



3. Wettkampfbesprechung

Die Teilnahme an der Wettkampfbesprechung wird jedem Teilnehmer dringend empfohlen! Diese findet am Wettkampftag um 08:15 Uhr in der Wechselzone statt. Bis zum Start werden laufend die wichtigsten Informationen durch den Stadionsprecher wiederholt.

4. Startgruppen

Jeder Startgruppe ist eine eindeutige Badekappenfarbe zugeordnet. Die zugehörigen Startzeiten hängen an der Infowand im Wettkampfbüro aus, der Start erfolgt voraussichtlich in nachfolgenden 9 Startgruppen.

09:00Uhr:	SG1	Männer/Frauen	Kurzdistanz	
09:02Uhr:	SG2	Junioren/-innen	Kurzdistanz	2006-2007
09:05Uhr:	SG3	Männer/Frauen	Kurzdistanz	
09:10Uhr:	SG4	Männer/Frauen	Kurzdistanz	
10:20Uhr:	SG5	Männer/Frauen	Volksdistanz	
10:22Uhr:	SG6	Jugend + Junioren/-innen	Volksdistanz	2006-2009
10:25Uhr:	SG7	Männer/Frauen	Volksdistanz	
10:30Uhr:	SG8	Männer/Frauen	Volksdistanz	
10:35Uhr:	SG9	Männer/Frauen	Volksdistanz	

Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich, dass er in seiner zugeteilten Startwelle startet. Das Starten in einer falschen Startgruppe (quasi ein Frühstart) hat die Disqualifikation zur Folge. Das zu späte Starten hingegen wird zulasten des Athleten mit der ursprünglichen Startzeit gewertet.

5. Schwimmen

Vor dem Start begibt sich nur die jeweilige Startgruppe in den abgesperrten Startbereich die als nächstes ins Wasser geschickt wird (bitte auf die Hinweise des Sprechers achten).

Jeder Teilnehmer hat dabei die am Eingang zum Startbereich bereitgelegte Zeitnahmematte zu überqueren, um sich zu registrieren: Wer dort nicht registriert wird kommt auch nicht in die Wertung!

Das Tragen der vom Veranstalter ausgegebenen Badekappe ist Pflicht. Das Tragen der Startnummer ist verboten. Die Benutzung von Neoprenanzügen ist nach der aktuellen DTU-Sportordnung geregelt.

Es ist nicht erlaubt, sich im Startbereich einzuschwimmen! Im Bereich rechts vom Start ist dies jedoch möglich.

Nach dem Schwimmen darf der Neoprenanzug erst am Wechselplatz/Fahrrad ganz heruntergezogen werden. Für das Verstauen des Neoprenanzuges ist jeder Athlet selbst verantwortlich, zur Vermeidung einer Verwechslung oder des Verlustes sollte dieser mit dem eigenen Namen beschriftet sein.



Nur Boote der Rettungsdienste und der Wettkampfleitung dürfen die Schwimmstrecke befahren.

Neben den sanitären Anlagen im Stadion befinden sich in der Nähe des Schwimmstarts öffentliche Toiletten.

6. Radfahren

Das Rad muss aus der Wechselzone geschoben werden und darf erst nach Überqueren der markierten Bordsteinkante an der Jahnstraße am Ausgang der Wechselzone bestiegen werden.

Die Radschuhe müssen vor Entnahme des Rades angezogen werden. Beim Schieben des Rades in der Wechselzone zum Radstart müssen die Radschuhe an den Füßen getragen werden.

Gleich zu Beginn der Radstrecke fährt man ein kurzes, schmales Stück Radweg über ein Feld. Auf diesem Weg gilt Überholverbot! Eine Nichtbeachtung wird von den Kampfrichtern entsprechend geahndet.

Ein Verlassen oder Abkürzen der Radstrecke zum eigenen Vorteil ist verboten.

Die Strecke führt über öffentliche asphaltierte, aber vollständig für den normalen Verkehr gesperrte Straßen von Karlsfeld über die Rothschaige in Richtung Norden. Über die Wallbergstraße und die

Theodor-Heuss-Straße führt die Strecke dann in Richtung Westen auf die B471, die als Wendepunktstrecke für die Volkstriathleten einmal, für die Kurzstreckler zweimal zu durchfahren ist. Zurück zur Wechselzone geht es wieder den gleichen Weg.

Auf der gesamten Radstrecke gelten die Straßenverkehrsordnung und insbesondere das Rechtsfahrgebot.

Mit Unterstützung der Polizei und dem Streckenpersonal wird versucht die komplette Radstrecke vom Fremdverkehr freizuhalten. Es kann aber nicht zu 100% ausgeschlossen werden, dass es durch unwissende Verkehrsteilnehmer zu Fremdverkehr auf der Strecke kommen kann.

Aus diesem Grund ist das Rechtsfahrgebot zu beachten und keine verkehrsgefährdenden Manöver auf der Strecke auszuführen (Es kann hier zur Disqualifikation kommen).

Bei der Auffahrt und Abfahrt zur Bundesstraße ist besondere Sorgfalt geboten. Das Überfahren der Mittellinie ist nicht gestattet und führt auch hier zur Disqualifikation.

Windschattenfahren führt zu Zeitstrafen die in Folge weiterer Ahndungen zur Disqualifikation führen können!

Es darf nur mit einem radsportspezifischen Helm gefahren werden. Der Kinnriemen muss geschlossen sein, solange der Athlet Kontakt mit dem Rad hat und muss auf der gesamten Strecke geschlossen bleiben. Das Öffnen des Kinnriemens und Abnehmen des Radhelmes ist erst nach Abstellen des Rades in der Wechselzone erlaubt.

Die Radschuhe müssen bis zum Abstellen des Rades in der Wechselzone an den Füßen bleiben, beim Schieben des Rades an den Wechselplatz müssen die Radschuhe an den





35. Karlsrufer Triathlon



Füßen getragen werden. Ein Ausziehen auf dem Rad ist verboten und wird von den Kampfrichtern geahndet.

Die Teilnehmer haben ihre Startnummer deutlich sichtbar auf der Rückseite ihres Trikots zu tragen – Startnummernbänder werden empfohlen.

Auf der Radstrecke gibt es keine Verpflegungsstationen.

7. Laufen

Die Laufstrecke ist eben und führt größtenteils über befestigte Wege, Kilometermarkierungen und Pfeile kennzeichnen ihren Verlauf. Der Kurs ist eine 5km lange Wendepunktstrecke (mit Wendepunkt im Stadion), der ein- bzw. zweimal zu durchlaufen ist. Die Teilnehmer werden auf der Laufstrecke alle 2,5 km mit Getränken versorgt.

Ein Verlassen oder Abkürzen der Laufstrecke zum eigenen Vorteil ist nicht erlaubt und führt zur Disqualifikation.

Die Startnummer ist gut sichtbar an der Körpervorderseite zu tragen – Startnummernbänder werden empfohlen.

Die Begleitung auf der Laufstrecke durch Dritte oder auch Radfahrer ist nicht erlaubt. Die Benutzung von MP3-Playern, Handys, Kopfhörer o.ä. sind während des gesamten Rennverlaufes verboten! Bei nicht Beachtung führt dies zur Disqualifikation.

8. Verpflegung

Die Endverpflegung für die Athleten erfolgt im Zielbereich. Dort werden kostenlos verschiedene Kuchen, Obst sowie Erfrischungsgetränke ausgegeben.

9. Nach dem Wettkampf / Bike Check-Out

Sanitäre Anlagen und Duschen sind auf dem Vereinsgelände vorhanden und ausgeschildert.

Wildbiseseln führt zur sofortigen Disqualifikation!

Das Auschecken der Fahrräder und Ausrüstung aus der Wechselzone erfolgt am Check-In Tor.

Die gesamte Ausrüstung muss auf einmal auscheckt werden. Beim Auschecken muss die Startnummer vorgezeigt werden, um das Rad seinem Besitzer zuzuordnen zu können. Gleichzeitig erfolgt hier auch die Rücknahme des geliehenen Zeitnahmechips. **Die Bewachung des Radparks in der Wechselzone endet um 14:00 Uhr. Bitte auf die Ansage des Stadionsprechers achten.**



10. Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Triathlon Verbandes (DTU). Diese ist bei www.dtu-info.de in der dortigen Sportordnung der DTU abrufbar.

Jeder Teilnehmer ist für die Erfassung seiner Zwischenzeiten und der Endzeit mitverantwortlich. Der zur Zeitnahme notwendige Zeitnahmechip muss während des gesamten Wettkampfes am Fußgelenk getragen werden. Jeder Teilnehmer hat Oberkörperbekleidung zu tragen. Startnummern dürfen weder verkleinert noch anderweitig verändert werden. Proteste können nur schriftlich eingereicht werden.

Es kann zu Anpassungen des Ablaufplans oder des Leistungsspektrums am Wettkampftag kommen. Sich hieraus ergebende mögliche Ansprüche seitens der Teilnehmer oder Zuschauer gelten hiermit als gegenstandslos. Gesundheit von Athleten und Zuschauern gehen stets vor!

11. Finishergeschenk

Jeder Finisher erhält nach dem Zieleinlauf ein Erinnerungsgeschenk! Die Ausgabe des Finishergeschenk erfolgt im Zielbereich. Bitte bringt dazu eure Startnummer mit, darauf wird die erfolgte Ausgabe vermerkt. Ohne Startnummer gibt es kein Finishergeschenk!

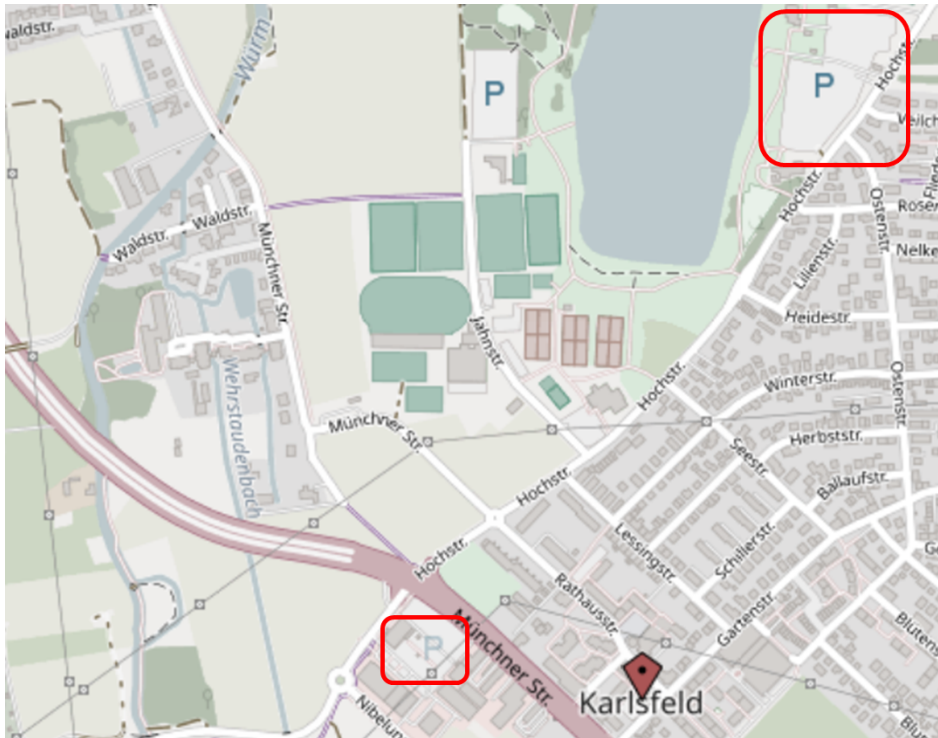
12. Erste Hilfe/Ausscheiden während des Rennens

Bei Ausstieg aus dem Rennen muss der nächste Helfer informiert werden. Falls Erste Hilfe benötigt wird, sofort den nächsten Helfer ansprechen. Über die zentrale Meldestelle wird das Einsatzteam des BRK Dachau / Karlsfeld informiert und sofortige Hilfe eingeleitet. Im Zielbereich steht zusätzlich ein Arzt zur Verfügung.



13. Parkplätze

Parkplätze für die Teilnehmer stehen in ausreichender Anzahl auf der Ostseite des Karlsfelder Sees auf ausgewiesenen Flächen sowie auf dem Gelände der M3 zur Verfügung. Das Veranstaltungsgelände ist in wenigen Minuten erreichbar.



M3 Parkplatz + Parkplatz am See (rote Markierung)

14. Siegerehrung

Die Siegerehrung wird unmittelbar nach dem Finish des letzten Teilnehmers gestartet. Der Beginn der Siegerehrung wird vom Stadionsprecher durchgesagt.

Die Preise werden gemäß der Altersklasseneinteilung der DTU vergeben.

Ebenso erhalten die Mannschaftssieger männlich und weiblich auf der Kurzdistanz sowie die Erstplatzierten der Gesamtwertung auf der Volksdistanz hochwertige Sachpreise.

Auf der Volksdistanz wird keine Altersklassen- und Mannschaftswertung durchgeführt.

Gewonnene Geld, Sach- und Ehrenpreise verfallen, sofern sie nicht bei der Siegerehrung abgeholt werden.



Fundsachen

Für Fundsachen bitte eine kurze Mail an die Wettkampfleitung schreiben. Die Fundsachen werden, mit Ausnahme hochwertiger Gegenstände, nach Ablauf von 2 Monaten entsprechend verwertet.

Haftung

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Unfällen, Diebstahl und sonstigen Schadensfällen. Mit der Anmeldung wird der Haftungsausschluss anerkannt und der Teilnehmer verzichtet auf jegliche

Regressionsansprüche gegenüber dem Veranstalter und Ausrichter und von ihm beauftragter Dritter.

Die Haftung des Veranstalters - auch gegenüber Dritten - ist beschränkt auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für die vom Veranstalter eingesetzten Firmen und Helfer. Die Haftung des Veranstalters für andere Schäden als solche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit ist ausgeschlossen, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht.

Mit der Anmeldung erklärt der Teilnehmer sein Einverständnis mit den Wettkampf- und Organisationsbestimmungen und verpflichtet sich, die Straßenverkehrsordnung und die Wettkampfordnungen der Deutschen Triathlon-Union DTU (Sportordnung (SpO), Veranstalterordnung (VaO), Ligaordnung (LigO), Anti-Doping-Code (ADC), Kampfrichterordnung (KrO), Rechts- und Verfahrensordnung (RVO), Disziplinarordnung (DzO)) einzuhalten.

Der Veranstalter haftet nicht für Ausrüstungsgegenstände, die in der Wechselzone abhanden kommen oder für andere abhanden gekommene Gegenstände der Teilnehmer soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht. Sie sollten daher gegen Diebstahl versichert sein.

Mit Empfang der Startnummer erklärt der Teilnehmer verbindlich, dass gegen seine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.

Der Ausrichter behält sich vor, Anmeldungen aus wichtigen Gründen zurückzuweisen. Zudem räumt der Teilnehmer mit der Anmeldung dem Veranstalter das Recht ein, die im Rahmen der Veranstaltung aufgenommenen Fotos unentgeltlich zu nutzen.



----- Wichtige Informationen -----

Liebe Athletinnen und Athleten, wir dürfen euch von behördlicher Seite auf folgende Auflagen und Anforderungen bzgl. der Radstrecke hinweisen:

1. Die Teilnehmer an der Radsportveranstaltung und die Führer von Begleitfahrzeugen müssen zu Ihrer eigenen Sicherheit möglichst weit rechts fahren.
2. Der Veranstalter ist verpflichtet, Rennteilnehmer und Begleitpersonal bei einmaligen groben oder mehrmaligen anderen Verstößen gegen die Auflagen sowie gegen Anordnungen der Polizei von der weiteren Teilnahme an der Veranstaltung unverzüglich auszuschließen.
3. Einsatzfahrzeugen der Polizei, der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und des Tierarztes muss im Notfall ein Befahren der Strecke ermöglicht werden.
4. Muss während der Veranstaltung eine auf der B 471 befindliche Bedarfsumleitung aktiviert werden, so kann nach Ermessen der Polizei die Veranstaltung abgebrochen werden. In diesem Fall ist die Strecke nach Weisung der Polizei für den Verkehr wieder freizugeben.

----- Wichtige Informationen -----



Update Ablaufplan/Zeitplan/Zeitlimits mit Startnummern

19. Juli	
15:00 – 17:00 Uhr:	Ausgabe der Startunterlagen
20. Juli	
06:30 – 9:00 Uhr:	Ausgabe der Startunterlagen
07:00 – 8:15 Uhr:	Rad Check-In Kurz- & Volksdistanz
08:15 Uhr:	Wettkampfbesprechung
08:45 Uhr:	Schließung Wechselzone für Athleten der Kurzdistanz
08:50 Uhr:	Schwimm Check-In für die 1. Startgruppe
09:00 Uhr:	Startgruppe 1, KD
09:02 Uhr:	Startgruppe 2, KD (Jg. 2006 – 2007)
09:05 Uhr:	Startgruppe 3, KD
09:10 Uhr:	Startgruppe 4, KD
10:10 Uhr:	Schließung Wechselzone für Athleten der Volksdistanz
10:20 Uhr:	Startgruppe 5, VD
10:22 Uhr:	Startgruppe 6, VD (Jg. 2006 – 2009)
10:25 Uhr:	Startgruppe 7, VD
10:30 Uhr:	Startgruppe 8, VD
10:35 Uhr:	Startgruppe 9, VD
12:15 Uhr:	Beginn Check-Out Rad
ca. 13:30 Uhr:	Siegerehrung
14:00 Uhr:	Ende Bewachung Wechselzone
Zeitlimits	
10:00 Uhr:	Ende Schwimmstrecke Kurzdistanz
11:00 Uhr:	Ende Schwimmstrecke Volksdistanz
12:00 Uhr:	Abfahrt Rad B471 Volksdistanz
12:15 Uhr:	Start 2. Laufrunde Kurzdistanz, Start Lauf Volksdistanz
13:00 Uhr:	Zielschluss

